

regierende Partei in der Deutschen Demokratischen Republik ist, die sich von der marxistisch-leninistischen Wissenschaft leiten läßt, sie in der Praxis anwendet und gleichzeitig mit den politisch fortschrittlichen Kreisen im antifaschistisch-demokratischen Block zusammenarbeitet.

Die Anwendung der marxistischen Lehre vom gesellschaftlichen Bewußtsein beim Aufbau eines neuen Staatsapparates, des wichtigsten Instruments der Arbeiterklasse zur Verwirklichung des Sozialismus, ist von prinzipieller Bedeutung.

Mit der Errichtung des ersten sozialistischen Staates und dem Aufbau des Sozialismus in der Sowjetunion entstand im erbitterten Kampf gegen die Überreste der bürgerlichen Ideologie zum ersten Male auch ein neues sozialistisches Staatsbewußtsein. Sein Inhalt ist revolutionär und widerspiegelt die neuen ökonomischen und politischen Verhältnisse. Das neue sozialistische Staatsbewußtsein entwickelt auch bei uns eine umwälzende Kraft und spornt die Initiative der Werktätigen zu heroischen Taten und zu Höchstleistungen im Aufbau des Sozialismus an.

Wie kann man die erstaunliche Tatsache erklären, daß in der Deutschen Demokratischen Republik der Arbeitswettbewerb der Arbeiter sich immer mehr ausbreitet und entwickelt, daß hier die neuen fortschrittlichen Arbeitsmethoden immer stärkere Verbreitung finden, daß die Arbeit in der Deutschen Demokratischen Republik immer mehr zu einer Sache der Ehre und Würde, des Ruhmes und Heldentums wird? Wie kann man diese Tatsache erklären, wenn man berücksichtigt, daß in Westdeutschland nichts Derartiges vor sich geht? Läßt sich das alles, wie es im Westen dargestellt wird, mit einem besonderen Geschick der Propagandisten und Agitatoren der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, der Gewerkschaften und der Blockparteien, mit einer besonderen Begabung der Journalisten erklären, die darüber in der Presse der Deutschen Demokratischen Republik schreiben? Natürlich handelt es sich hier nicht um Agitation und Propaganda, obwohl ihre große Bedeutung für die Verbreitung und Popularisierung der fortschrittlichen Erfahrungen der Arbeiter nicht verkannt werden darf.

Es geht einfach darum, daß die Arbeiter in der Deutschen Demokratischen Republik den entscheidenden Teil der Produktionsmittel in ihren Besitz genommen haben, daß sie für sich selbst arbeiten und